

ACK

Arbeitsgemeinschaft
Christlicher Kirchen
in Deutschland

Ökumene preis der ACK



www.oekumenepreis-der-ack.de

Ökumene preis der ACK

Die Arbeitsgemeinschaft Christlicher Kirchen (ACK) verleiht alle zwei Jahre einen Ökumenepreis. Ausgezeichnet werden Projekte und Initiativen, die zur Einheit der Christen beitragen und ein gemeinsames Engagement von Christinnen und Christen verschiedener Konfession fördern.



Wer kann sich bewerben?

Einzelne Personen, Gruppen,
Verbände und Gemeinschaften

Wie kann man sich bewerben?

Online unter www.oekumenepreis-der-ack.de

Info: 069 24 70 27-0

Bewerbungsschluss: 31. Dezember 2020



Was gibt es zu gewinnen?

Hauptpreis: 2.500 €

Innovationspreis*: 1.000 €

**Anlässlich des Jahres der Ökumene 2021 wird erstmals ein Innovationspreis an Projekte und Initiativen mit einem neuen und inspirierenden Blick auf die Ökumene verliehen.*



Die Preisverleihung

Im Rahmen des Jahres der Ökumene auf dem Ökumenischen Kirchentag vom 12.–16. Mai 2021 in Frankfurt am Main

» We encourage every person who believes in the human dignity and human rights of women, men, boys and girls irrespective of their other identities to apply for the Ecumenical Award until 31st December 2020. As it contributes to Just Peace.«

DR. AGNES ABUOM

» Wir ermutigen alle Personen, die an die Würde und Rechte aller Menschen glauben, Frauen und Männer, Jungen und Mädchen, und zwar unabhängig von ihrer sonstigen Identität, sich bis 31. Dezember 2020 für den Ökumenepreis zu bewerben. Dies trägt zu einem gerechten Frieden bei.«



Schirmherrschaft

Dr. Agnes Abuom

Vorsitzende des Zentralausschusses des Ökumenischen Rates der Kirchen, Ko-Vorsitzende der Bewegung „Religions for Peace“ und des Nationalen Kirchenrats von Kenia

Die multilateral besetzte Jury freut sich auf Ihre Bewerbung:

- Reverend Christopher Easthill
Arbeitsgemeinschaft Anglikanisch-Episkopaler Gemeinden in Deutschland
- Dr. Hanne Lamparter
More Ecumenical Empowerment Together
- Weihbischof Dr. Nikolaus Schwerdtfeger
Römisch-katholische Kirche
- Pastor Jürgen Stolze
Evangelisch-methodistische Kirche
- Kirchenrätin Charlotte Weber
Evangelische Kirche in Deutschland

Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

Der 1948 gegründeten Arbeitsgemeinschaft Christlicher Kirchen (ACK) in Deutschland gehören 17 Kirchen an. Acht Kirchen sind Gastmitglieder, fünf ökumenische Organisationen haben Beobachterstatus. Die ACK repräsentiert ca. 50 Mio. Christen in Deutschland. Die Mitglieder, Gastmitglieder und Beobachter entsenden Delegierte in die ACK, die zweimal im Jahr zur Mitgliederversammlung zusammenkommen. Alle drei Jahre wählt die Mitgliederversammlung den Vorstand der ACK. Derzeit ist Erzpriester Radu Constantin Miron Vorsitzender. Die Geschäftsstelle der ACK in Deutschland, genannt „Ökumenische Centrale“, hat ihren Sitz in Frankfurt am Main. Schwerpunkte der Arbeit der ACK in Deutschland sind das gemeinsame Gebet, die theologische Reflexion, das Engagement für Gerechtigkeit, Frieden und die Bewahrung der Schöpfung sowie der Kontakt zu anderen ökumenischen Einrichtungen.



**Arbeitsgemeinschaft Christlicher Kirchen
in Deutschland e.V.**

Ökumenische Centrale
Ludolfstraße 2–4
60487 Frankfurt am Main
Telefon 069 24 70 27-0
info@ack-oec.de
www.oekumene-ack.de



Der Ökumenepreis der ACK wird gefördert von:



Der Innovationspreis, verliehen anlässlich des Jahres der Ökumene 2021, wird gefördert von:



Neupostolische Kirche
in Deutschland